

Jahresheft 2009

mit Einladung zur
Jugend- und
Mitgliederversammlung



der
DLRG Ortsgruppe
Wolfsburg e.V.



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.
Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Veranstaltungen	
Entwicklungsgespräche - Unser Ziel: stetige Entwicklung der Aktiven.....	4
Informationen zum 60. Geburtstag unserer Ortsgruppe im Jahr 2010.....	5
Einsatz	
Zertifizierung des Allersees als „Bewachter Strand – Lifeguarded Beach“	6
Motorrettungsboot „Wolfsburg II“	7
Sommer, Sonne, Sonnenschein – drei Wochen Wachdienst auf Langeoog.....	8
Was machen unsere Jugend-Einsatz-Teams (JETs)?.....	9
Das Jahr 2010	
Einladung zur Jugendversammlung.....	11
Jahresterminkalender.....	12 – 13
Einladung zur Mitgliederversammlung.....	14
Unser Verein	
Unsere Jugend.....	10
Erwachsenenbildung bei der DLRG.....	15
Sportwettkämpfe.....	16
Netzwerkprojekt – Bewegung & Gesundheit – Mehr Migrantinnen in den Sport.	17
Mitglieder stellen sich vor: Holger Wendt und Jacqueline Bayer.....	18
Mitglieder stellen sich vor: Petra Brosig und Albert Schoß.....	19
Statistik 2009	
Pressepiegel 2009.....	20
Statistischer Jahresbericht 2009.....	21
Finanzen 2009.....	22
Und zum Abschluss:	
Ehrenamt braucht IHRE Unterstützung.....	23
Badezonenkennzeichnung.....	24

Kontaktdaten:

DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V.
Postfach 100212
38402 Wolfsburg

Telefon: 0 53 61 / 1 73 71
Fax: 0 53 61 / 27 59 06 1
Email: gstl@wolfsburg.dlrg.de
Internet: www.wolfsburg.dlrg.de
Geschäftszeit: donnerstags, 16.30 – 19.00 Uhr

Verantwortlich für dieses Heft:
Werner Jacobs – 1. Vorsitzender

Bankverbindung und Spendenkonto:
Konto-Nr.: 11 052 180
Bankleitzahl: 269 513 11
Bank: Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg

Vorwort

**Liebe Mitglieder, Gönner und Förderer,
liebe Freunde der DLRG,**

es ist immer wieder schwer Ihnen eine interessante Jahresbroschüre zu kreieren und sie so zu gestalten, dass sie für Sie informativ und gut lesbar ist. Wieder haben viele Helfer dieses Heft geschrieben und gestaltet; vielen Dank dafür. Das vergangene Jahr hatte es wieder in sich mit all seinen vielen Aktivitäten.

Wir haben uns wieder ins Zeug gelegt, um den Erfordernissen gerecht zu werden. Ganztagschule, Tages- und Wochenprojekte mit Schulen haben unseren hoch motivierten Ausbildern wieder viel Zeit und Energie abverlangt.

Eine hervorragende Präventionsarbeit leistet unser Kindergartenteam, das auch in diesem Jahr wieder über 400 Kinder erreichte.

Unsere neu installierten Projekte und Programme mit Jugend-Einsatz-Team, Wasserrettungsdienst, Katastrophenschutz und dem Netzwerkpro-

jekt „Bewegung und Gesundheit – mehr Migrantinnen in den Sport“ und die weiter hohen Ausbildungszahlen in der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung zeigen eine große Einsatzbereitschaft unserer Aktiven.

Der Allersee hat als erster Binnenbadesee die Auszeichnung „Bewachter Strand“ erhalten. Hier wurde der See schon im Jahr 2008 einer Risikoanalyse unterzogen - den Lohn gab es am 09. Juni 2009. Aber auch die Indienststellung eines neuen Motorrettungsbootes, das den Erfordernissen auch in der Gefahrenabwehr (Katastrophenschutz) entspricht, war ein großes Ereignis.

Nun noch ein Ausblick ins Jahr 2010. Am 05. Juni feiern wir unseren 60. Geburtstag im Spiegelsaal des CongressPark Wolfsburg. Sie sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern, es erwartet sie eine interessante Gala.

Vielen Dank für Ihre Aufgeschlossenheit und jetzt viel Spaß beim Lesen.

**Ihr
Werner Jacobs**

1. Vorsitzender der
DLRG Ortsgruppe
Wolfsburg e.V.



Unser Ziel: stetige Entwicklung der Aktiven

Seit Neuestem führen wir in unserer Ortsgruppe „Entwicklungsgespräche“

„... wir arbeiten auf hohem Niveau, entwickeln uns ständig weiter und halten uns sportlich fit“.

So lautet der erste Leitsatz unseres Leitbildes, an dem wir unser Handeln orientieren.

Seit mehr als 10 Jahren begeben wir uns regelmäßig auf Klausurtagungen, um neue Ideen zu schmieden und strategische Ziele zu definieren. Unsere Ortsgruppe steht neben den Kernaufgaben Ausbildung und Wasserrettungsdienst für ein umfangreiches Angebot an Aktionen, Veranstaltungen und Projekten.

Diese Vielfalt ist nur durch das ehrenamtliche Engagement vieler Aktiver möglich.

lich. Mit über 900 Mitgliedern, von denen rund 100 Aktive die Arbeit leisten, hat unser Verein die Dimensionen eines mittelständischen Unternehmens erreicht.

Aus diesem Grund haben wir erkannt, dass neue Instrumente der „professionellen Mitarbeiterführung“ auch uns helfen könnten, die Entwicklung unserer aktiven Mitglieder nachhaltig zu fördern. Wir haben uns zum Ziel gesetzt mit allen Aktiven ein „Entwicklungsgespräch“ zu führen, in dem z.B. folgende Punkte beleuchtet werden:

- persönliche Ziele
- Verbesserungsvorschläge
- Aufgabengebiete

Obwohl wir noch nicht alle geplanten Gespräche führen konnten, steht das Fazit schon jetzt fest: Die Ergebnisse sind phänomenal!

Es gibt viele neue Ideen für den Verein, von denen erste bereits umgesetzt werden konnten (z. B. am Jahresabschluss oder bei der individuellen Lehrgangsplanung). Es hat sich gezeigt, dass sich der enorme Zeitaufwand (etwa zwei Stunden je Gespräch) lohnt und der individuelle Kontakt zu den Aktiven besonders wichtig ist.

Wir wollen im kommenden Jahr die Gespräche weiter führen und mit der Umsetzung weiterer Ideen aus den Gesprächen beginnen.

Ein Hinweis in eigener Sache an alle aktiven Mitglieder:

Viele Aktive haben vor einiger Zeit einen Brief von uns erhalten. In diesem Brief haben wir den Wunsch geäußert, mit Euch ein Entwicklungsgespräch zu führen. Auch haben wir uns hier ein zeitliches Ziel bezüglich der Terminabsprache und Durchführung des Gespräches gesetzt.

Wir haben uns leider bis jetzt noch nicht bei allen gemeldet, um das zu verwirklichen!

Wir werden in jedem Fall die angekündigten Gespräche führen und wir werden uns auf jeden Fall bezüglich der Terminabsprache bei Dir melden. Allerdings kann der von uns vorgegebene zeitliche Rahmen nicht mehr eingehalten werden.

Die bereits geführten Gespräche erfordern einen recht hohen Zeiteinsatz, sowohl in der Durchführung als auch in der Nachbereitung – für beide Seiten sind die Gespräche allerdings sehr wichtig und wertvoll.

So bitten wir Dich, habe noch ein wenig Geduld und Nachsicht mit uns.

Gala zu unserem 60. Vereinsgeburtstag

Am 05. Juni 2010 feiern wir im CongressPark Wolfsburg



Im Juni 1950 wurde die DLRG Ortsgruppe Wolfsburg von Otto Gundermann, Helmut Hentschel, Hans-Joachim Kirsch und Günther Riechel gegründet.

Damals boten sich als einzige Schwimmgelegenheit der Mittellandkanal und ein kleines Freibad in Fallersleben.

Die Ortsgruppe bestand im Gründungsjahr aus 15 Mitgliedern.

Schon im folgenden Jahr wurde das heutige VW-Bad „Bei den drei Steinen“ eröffnet.

1958 gründete die DLRG in Wolfsburg eine eigene Volkstanzgruppe, die in den späteren Jahren auch viele Erfolge verzeichnete. So nahm sie 1964 am Bundesvolkstanz-

treffen teil.

1971 begann die DLRG Kreisgruppe Wolfsburg mit der Absicherung des Badebetriebes am Allersee an den Wochenenden.

Zwischenzeitlich firmierte sich die DLRG in Wolfsburg zur Ortsgruppe.

Damals und auch heute ist die DLRG in und für die Stadt Wolfsburg aktiv. Wir kooperieren mit Wolfsburger Schulen und Einrichtungen zur Durchführung gemeinsamer Projekte.

Die Jugendarbeit ist ein wesentlicher Bestandteil in der DLRG Ortsgruppe Wolfsburg. Es werden neben der Schwimmausbildung zahlreiche Aktionen wie zum Beispiel Sommerfreizeiten

geboten.

Im Juni 2010 feiert die DLRG Ortsgruppe Wolfsburg ihren 60. Geburtstag. Zu diesem Anlass laufen die Vorbereitungen für eine Gala auf Hochtouren.

Die Gala findet am Samstag, den **05. Juni 2010** im Spiegelsaal des CongressPark in Wolfsburg statt. Hierzu sind alle Mitglieder schon jetzt herzlich eingeladen.

Die Eintrittskarten können ab sofort in der Geschäftsstelle zu den Geschäftszeiten erworben werden (*Achtung: Die Plätze sind begrenzt!*).

Im Eintrittspreis sind ein umfassendes Abendprogramm, Tanz, Unterhaltung, sowie nach DLRG-Standard Essen und Getränke enthalten.



Der Vorstand: Werner Jacobs, Thorsten Kessler, Janice Goltz, Falko von Fabock, Markus Goltz, Harry Pielock, Anna-Lena Scharenberg, Rouven Heling

Einmalig in Deutschland

Der Allersee erhält als erster Binnensee den Titel „bewachter Badestrand“

Das Wolfsburger Naherholungsgebiet ist bei den Bürgern der Stadt beliebt. Dies spiegelt sich in den Besucherzahlen und den angebotenen Veranstaltungen wider.

Diese Tatsache gab der Stadt Wolfsburg den Anlass eine Gefahrenanalyse für den Allersee bei der DLRG in Auftrag zu geben.

Bei der Gefahrenanalyse wird das Gebiet als solches betrachtet. Wie groß ist das begutachtete Areal und wie sieht es aus? Die angebotenen Aktivitäten werden bewertet.

Wie gut und schnell können Rettungsdienste das Areal erreichen? Welche öffentlichen Rettungsmittel und Einrichtungen stehen zur Verfügung? Wird durch entsprechende Zeichen auf Gefahren hingewiesen? Welche Sicherheitsinformationen sind wo erhältlich? Welche Gefahren und Risiken lauern in diesem Gebiet? Aber auch welche Einrichtungen und Ausrüstungen für den Wasserrettungsdienst sind notwendig, sind sie vorhanden und wo liegen sie?

Am 27. Juni 2009 war es dann endlich soweit. Der Allersee wurde als erster Binnensee in Deutschland mit dem international anerkannten Zertifikat „Lifeguarded Beach / bewachter Badestrand“ ausgezeichnet.



Das Banner kennzeichnet den Allersee als bewachten Badestrand

Die Urkunde und das Banner wurden vom Präsidenten des DLRG - Landesverbandes Niedersachsen Hans Jürgen Müller und Achim Wiese, Leiter Verbandskommunikation des DLRG – Präsidiums, in einem feierlichen Rahmen an Oberbürgermeister Prof. Rolf Schnellecke übergeben.

Zusammen mit dem Banner werden weitere Hinweise um den Allersee herum aufgestellt. So werden

die Badezonen in der kommenden Saison mit neuen roten Bojen versehen und markieren dann weithin sichtbar den Schwimmbereich.

Wer sich genauer über die Bedeutung der einzelnen Flaggen informieren möchte, kann sich die Übersicht auf der Rückseite dieses Heftes ansehen.

Neben den neuen Kennzeichnungen im Badebereich des Allersees hat das neue Zertifikat außerdem zur Folge, dass in diesem Jahr und auch im Jahr 2010 diverse Neuerungen am See stattgefunden haben bzw. stattfinden werden.

Auch die DLRG wird davon profitieren! So steht aktuell der Wachstation am Allersee eine kleine Umbauphase bevor.

Der Einbau neuer Eingangstüren und Fenster sowie die Umgestaltung der Küche werden vorgenommen. Hier wird für das Team ausreichend Warmwasser für das Duschen zur Verfügung stehen. Außerdem erhält der Rettungsturm eine neue Holzverkleidung.

Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Stadt Wolfsburg!

Motorrettungsboot „Wolfsburg II“

Ab der Wachsaison 2010 steht das neue MRB einsatzbereit zur Verfügung



Die Wolfsburg II im ersten Einsatz

Durch unsere aktive Teilnahme am Katastrophenschutz im DLRG Bezirk Braunschweig und der Stadt Wolfsburg wurde es nötig, ein neues Motorrettungsboot anzuschaffen.

Nach vielen Gesprächen, Anträgen und Abstimmungen war es dann am 29. Juli 2009 endlich soweit. Werner Jacobs und Rouven Heling holten das neue Motorrettungsboot in Emden ab.

Nach einer grundlegenden Einweisung ging es anschließend in den Emdener Stadthafen, um hier erste Fahr-eigenschaften zu testen.

Am 04. September 2009

wurde das Boot schließlich von Pastor Klaus Bergmann für den Einsatz gesegnet und von Günther Lach (MdB) auf den Namen „Wolfsburg II“ getauft. Viele Mitglieder wohnten der Veranstaltung bei und ließen es sich nicht nehmen, gleich eine Runde über den Allersee zu drehen.

Die wichtigsten technischen Daten sind:

Länge:	5,05 m
Breite:	1,95 m
Höhe:	0,69 m
Leergewicht:	630 kg
Zuladung:	1.170 kg
Motor:	80PS Yamaha

Die gesamte Zusatzausstattung, welche für eine Teilnahme am Katastrophenschutz als Bootstrupp



Günther Lach (MdB) bei der Taufe.

notwendig ist, wurde mittlerweile durch die Ortsgruppe angeschafft.

Das Motorrettungsboot steht so jederzeit einsatzbereit an der Wachstation am Allersee.

Momentan sind neun Mitglieder unserer Ortsgruppe im Katastrophenschutz organisiert und stehen somit jederzeit bereit, um in Notlagen zu helfen.



Unser neues Motorrettungsboot bei der Auslieferung in Emden

Sommer, Sonne, Sonnenschein

drei Wochen Wachdienst auf Langeoog ein Bericht von Carolin v. Steimker



Die DLRG Wachmannschaft in Langeoog.

Mit gepackten Koffern machte ich mich um 7.45 Uhr auf den Weg. Ziel: Die schöne Nordseeinsel Langeoog. Nach fünf Stunden Zugfahrt habe ich dann noch mit Ach und Krach die Fähre bekommen.

Nun trennte mich nur noch eine gute Stunde von Langeoog.

Gerade angekommen, hatte ich die Qual der Wahl: Ein schnuckeliges Zweibettzimmer mit Blick auf das Schwimmbad. Nachdem ich meine Zimmerpartnerin „Toni“ kennen gelernt hatte, war die Welt auch schon gerettet. Vom Reisedress erholt, ging es gleich an den Strand. Schließlich wollte ich wissen, mit wem ich es die nächsten Wochen zu tun haben würde.

An der Hauptwache versammelten sich die neuen Ret-

tungsschwimmer zu einer kleinen Vorstellungsrunde.

Am nächsten Tag ging es dann auch schon los: Nach gemeinsamem Frühstück trafen wir uns um 8.45 Uhr am Hauptbad. Dort wurden wir von Manu, unserer Wachleiterin, auf die drei Türme aufgeteilt. Vorher packten aber noch alle mit an, um das Rettungsboot über die Düne zum Strand zu schieben. Damit hatten wir unsere tägliche Sparteinheit auch schon absolviert. Ausgerüstet mit Funkgerät und Schlüssel machten sich die Zweier- oder Dreier-Teams auf den Weg zu ihrem Turm.

Insbesondere während der Badezeit hatten wir ein waches Auge auf das Wasser. Kinder- und Elternsuchmeldungen, leichte Erste-Hilfe-Fälle waren unser tägliches Brot. Einmal muss-

te eine andere Rettungsschwimmerin sogar zwei Kinder retten. Aber manchmal hat man sich auch einfach nur mit den Badegästen unterhalten.

Um 17 Uhr hieß es meistens „Wachende“. Nach einer schönen Dusche und frischen Klamotten wurde die Abendplanung vorgenommen: Sonnenuntergänge beobachten, Pizzaessen am Strand, Kino, „Düne 13“ (Tanzbar auf Langeoog). Highlight war das Inselfest mit anschließendem Feuerwerk. Manchmal wollte man auch einfach nur alleine sein.

Mein Fazit: Nette Menschen kennen gelernt, eine Menge Spaß gehabt, viele neue Erfahrungen gesammelt. Mal schauen, wo die Reise nächstes Jahr hingeht...

Wenn ihr Fragen habt oder so etwas auch mal machen wollt, sprecht mich einfach an! Ich kann es euch nur empfehlen, denn so macht Helfen auf jeden Fall Spaß!



Carolin von Steimker nach einem Einsatz mit dem Rettungsbrett.

Was machen unsere JETs?

Zurzeit betreuen wir drei Jugend-Einsatz-Teams mit 21 Teilnehmern



Erfolgreich bei den Bezirksmeisterschaften:
die Wolfsburg JET-Mannschaften erkämpften Bronze und Silber

Seit 2007 gibt es das **Jugend-Einsatz-Team (JET)** in unserer Ortsgruppe. Seit November 2008 betreuen wir insgesamt drei Teams auf ihrem Weg zum Wasserrettungsdienst am Allersee.

Im Mittelpunkt dieses Projektes steht der Spaß für die Teilnehmer und das spielerische Vermitteln von Kenntnissen und Fähigkeiten, die ein zukünftiger Rettungsschwimmer benötigt. Um die Gruppendynamik zu fördern und zu stärken, werden nicht nur fachliche Kompetenzen vermittelt, sondern auch aktiv die Freizeit gestaltet.

Im letzten Jahr standen beispielsweise ein Spielesonntag, der JuLei-Starter-Lehrgang (zur Vorbereitung der Jugendgruppenleiterausbildung), ein Heidepark-

Besuch, Wettkämpfe oder ein Kochabend auf dem bunten Programm. Hinzu kamen zahlreiche Besuche an der Wachstation am Allersee, ein Bootsnachmittag, die Prüfung für das Rettungsschwimmabzeichen, die Schnorcheltauchausbildung, Funkübungen und ein Erste-Hilfe-Kurs.

Damit sind unsere Nachwuchskräfte hervorragend ausgebildet und können den Wasserrettungsdienst am Allersee in der kommenden Saison unterstützen.

Auch wir als Verein haben in den letzten drei Jahren viel gelernt. Während unser JET-Programm den Jugendlichen viel Spaß macht und ihnen gefällt, steht unsere Arbeit im Span-

nungsverhältnis von (Ganztags-)Schule, Konfirmandenunterricht und anderen Freizeitangeboten. Hier ist ein hoher Aufwand erforderlich, um attraktiv und konkurrenzfähig zu bleiben. Diesen Aufwand leisten unsere Ausbilder in der Vorbereitung jeder einzelnen Aktion. Für die beiden „neuen“ JETs sind es Anna-Lena, Holger, Jennifer und Norbert, die hier vorbildliche Jugend- und Ausbildungsarbeit leisten.

Gleichzeitig gilt es, die Konzepte weiterzuentwickeln und die Teilnehmer in die nächste Stufe zu begleiten. Denn bisher haben wir das Fundament gebaut, jetzt heißt es das Haus zu bauen, d.h. die Teilnehmer in den Wasserrettungsdienst einzubinden. Zurzeit arbeiten wir mit Hochdruck an diesem dringenden Schritt.

Auf der anderen Seite gilt es neuen Nachwuchs in neuen JETs zu fördern. Denn dies ist der Schlüssel zur langfristigen Sicherung der Zukunft.



Kletternachmittag im Hochseilgarten

Neuer Wind im Jugendvorstand Wolfsburg

So war unser erstes Jahr: mit Windstille und Sturmböen!



Kinderkochaktion „McMöhre“



Weihnachtsbacken

Wir waren alle sehr aufgeregt, Anfang des Jahres 2009 in den neuen Jugendvorstand gewählt worden zu sein.

Da nur Anne Garms und Sirima Winkler bereits die vorherige Legislaturperiode im Jugendvorstand mitgewirkt haben, gab es viele neue Gesichter bei uns.

Für alle war es in diesem ersten Jahr eine sehr spannende Erfahrung, sich mit den Aufgaben eines Vorstandes auseinanderzusetzen. Auch sind wir mit dem Ressort „Mädchen in der Jugendarbeit“, welches von Lydia Riedel und Jacqueline Bayer betreut wird, um ein Aufgabengebiet gewachsen.

In das Ressort „Schwimmen, Retten und Sport“ haben sich Fabian Krüll und Albert Schoß erfolgreich eingearbeitet.

Wir alle haben in diesem einem Jahr sehr viel über die Jugendarbeit in unserer Ortsgruppe gelernt und wissen nun, wie viel Arbeit in so einem „DLRG-Jahr“ stecken kann.

Dies haben wir bei vielen Aktionen gesehen, wie zum Beispiel unserer Kinderkochaktion „McMöhre“ oder dem Weihnachtserbacken, bei denen wir alle viel Spaß hatten.

Ein weiteres Highlight war der Besuch im Harzer Klettergarten.

Die vielen Aktionen in diesem Jahr verdanken wir dem Ressort „Fahrten, Lager und Begegnungen“ unter der Leitung von Jennifer Krüll und Anne Garms.

Natürlich wollen wir uns im Jahr 2010 noch steigern und haben uns schon früh viele neue interessante

Aktionen ausgedacht, die wir gerne gemeinsam mit **DIR** veranstalten wollen.

Da wären zum einen die Umgestaltung des Jugendraums, ein weiterer McMöhre-Kochkurs und ein eigenes Kinderzeltlager für die Jugendlichen der Ortsgruppe Wolfsburg an der Ostsee.

Dennoch können wir all diese Aktionen nicht ohne unsere fleißigen Helfer durchführen, denen wir hier auch noch einmal recht herzlich danken möchten. Wir freuen uns alle schon auf ein neues spannendes Jahr mit euch und werden sicherlich viel Spaß haben.

Insgesamt sind wir alle sehr zufrieden mit unserem ersten Jahr als gemeinsamer Jugendvorstand und wünschen uns ein ebenso erfolgreiches Jahr 2010.



Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Anna-Lena Scharenberg

1. Vorsitzende der Jugend

Jugend@wolfsburg.dlrg.de

**Geschäftsstelle: Schleusenpfad 1
38440 Wolfsburg**

Geschäftszeit: Do.: 16.30 - 19.00 Uhr

Fon: +49 (05361) 1 73 71

Fax: +49 (05361) 2 75 90 61

gstl@wolfsburg.dlrg.de

www.wolfsburg.dlrg.de

Vereinsregister Amtsgericht

Braunschweig Nr. 100 513

Wolfsburg, 02.01.2010

DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V. · Postfach 10 02 12 · 38402 Wolfsburg

Einladung

Zur Jugendversammlung der DLRG OG Wolfsburg e.V.

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

Hiermit lade ich Euch am **Freitag, den 12. Februar 2010 um 17.30 Uhr** herzlich zur Jugendversammlung in das DLRG Vereinsheim am Schillerteich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung, Regularien
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jugendversammlung
3. Arbeitsberichte des Jugendvorstandes mit anschließender Aussprache
4. Entlastung des Vorstandes
5. Programm 2010
6. Anträge
7. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind Mitglieder von 10 bis einschließlich 26 Jahren und die von Ihnen gewählten Vertreter (aktives Wahlrecht).

Anträge sind bis Donnerstag, den 04. Februar 2010 schriftlich in der Geschäftsstelle im Vereinsheim / Postfach 100212, 38402 Wolfsburg einzureichen.

Anna-Lena Scharenberg
1.Vorsitzende der Jugend

f.d.R. Werner Jacobs
1.Vorsitzender

Die DLRG ist Spitzenverband im Deutschen Sport-Bund (DOSB),
Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV), im Deutschen Spendenrat,
in der Internationalen Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe

Bank Sparkasse Gifhorn Wolfsburg

BLZ 269 513 11

Konto 11 052 180

Unsere Steuernummer: 19 / 218 / 01228

Vereinsverzeichnis DI / 53

Termine 2010 der DLRG OG Wolfsburg

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
07.01.2010	18.30 Uhr	Elternabend Schwimmkurse I/10 im DLRG Vereinsheim
09.01.2010		Stadtmeisterschaften im Badeland
11./12.01.2010		Beginn Schwimmkurse I/10
28.01.2010	18.00 Uhr	Kaminabend im DLRG Vereinsheim
30.01.2010		HLW für die Bezirksmeisterschaften in Helmstedt
31.01.2010	10.00 Uhr	Winterwanderung Treffen im DLRG-Vereinsheim, Hierzu erfolgt keine gesonderte Ausschreibung. Anmeldung bis zum 21.01.2010 erbeten.
06.02.2010		Bezirksmeisterschaften in Schöningen
12.02.2010	17.30 Uhr	Jugendversammlung im DLRG Vereinsheim
13./14.02.2010	10.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs im DLRG Vereinsheim
19.02.2010	18.00 Uhr	Mitgliederversammlung, anschl. Kaminabend im DLRG Vereinsheim
06./07.03.2010		Lesenacht im DLRG Vereinsheim (Jugend)
13.03.2010	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Theorie Juniorretter Theorie Rettungsschwimmabzeichen
18.03.2010	18.00 Uhr	Kaminabend im DLRG Vereinsheim
20.03.2010	15.00 Uhr	26. Ehrungstag
25.-28.03.2010		Landesmeisterschaften mit Landesjugendtreffen in Buchholz
05.04.2010		Anbaden in BS - Wenden (Jugend)
08.04.2010	18.30 Uhr	Elternabend Schwimmkurse II/10 im DLRG Vereinsheim
12./13.04.2010		Beginn Schwimmkurse II/10
06.05.2010	15.00 Uhr	Basteln für Muttertag im DLRG Vereinsheim (Jugend)
05.06.2010		60. Geburtstag DLRG OG Wolfsburg (siehe Jahresheft 2009 Seite 5)

Termine 2010 der DLRG OG Wolfsburg

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
11.06.2010	16.00 Uhr 17.30 Uhr	Theorie Juniorretter Theorie Rettungsschwimmabzeichen
12./13.06.2010	10.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs im DLRG Vereinsheim
19.06.2010		27. Ehrungstag an der Wachstation am Allersee
26.-30.07.2010		Jugendzeltlager (8-14 Jahre / Jugend)
02.08.2010	17.30 Uhr	Training Triathlon am Allersee
05.08.2010	18.30 Uhr	Elternabend Schwimmkurse III/10 im DLRG Vereinsheim
06.-08.08.2010		JuLeiCa-Lehrgang (Jugend)
09.08.2010	17.30 Uhr	Training Triathlon am Allersee
09./10.08.2010		Beginn Schwimmkurse III/10
09.09.2010	16.00 Uhr	Herbstbasteln im DLRG Vereinsheim (Jugend)
17.09.2010	16.00 Uhr 17.30 Uhr	Theorie Juniorretter Theorie Rettungsschwimmabzeichen
18./19.09.2010	10.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs im DLRG Vereinsheim
25.09.2010		Oktoberfest (Jugend)
02.-03.10.2010		"Do it yourself, women" (Jugend)
28.10.2010	18.00 Uhr	Kaminabend im DLRG Vereinsheim
13.11.2010		Jahresabschluss 2010
19.11.2010	16.00 Uhr 19.00 Uhr	Theorie Juniorretter Theorie Rettungsschwimmabzeichen
20./21.11.2010	10.00 Uhr	Erste-Hilfe-Kurs
25.11.2010	18.00 Uhr	Kaminabend im DLRG Vereinsheim
26./27.11.2010	18.00 Uhr	Pyjamaparty im DLRG Vereinsheim
11.12.2010	15.00 Uhr	28. Ehrungstag
17.12.2010	16.00 Uhr	Besuch Weihnachtsmarkt (Jugend)

Stand: 03.01.2010 Änderungen und Ergänzungen vorbehalten. Weitere Details im Internet www.wolfsburg.dlrg.de oder in der Geschäftsstelle



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft

Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Werner Jacobs

1. Vorsitzender

Werner.Jacobs@wolfsburg.dlrg.de

Geschäftsstelle: Schleusenpfad 1
38440 Wolfsburg

Geschäftszeit: Do.: 16.30 - 19.00 Uhr

Fon: +49 (05361) 1 73 71

Fax: +49 (05361) 2 75 90 61

gstl@wolfsburg.dlrg.de

www.wolfsburg.dlrg.de

Vereinsregister Amtsgericht
Braunschweig Nr. 100 513

Wolfsburg, 01.01.2010

DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V. · Postfach 10 02 12 · 38402 Wolfsburg

Einladung

zur Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Freitag, den 19. Februar 2010, um 18.00 Uhr

Im DLRG Vereinsheim am großen Schillerteich. (Zugang über Windthorststr. –
Parken bitte an der Friedrich – Ebert- Str., Parkplatz Ratsgymnasium)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung, Regularien
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 20.02.2009
3. Ehrungen
4. Arbeitsbericht des Vorstandes und Aussprache
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Genehmigung des Haushaltsplans 2010
8. Anträge
 - 8.1 Beitragsanpassung ab 2011
 - 8.2 weitere Anträge
9. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben (aktives Wahlrecht).

Anträge müssen schriftlich bis zum 04. Februar 2010 in der Geschäftsstelle im Vereinsheim bzw. Postfach 100212, 38402 Wolfsburg eingegangen sein. Dorthin sollen auch Änderungen mitgeteilt werden (z. B. Adressen- und Namensänderungen usw.) Die Einladung, eingegangene Anträge und unsere aktuelle Satzung sind auf unserer Homepage unter www.wolfsburg.dlrg.de ausgelegt.

Werner Jacobs
1. Vorsitzender

G:\D Gremien\02 Mitgliederversammlung\2009 Protokolle Berichte Einladungen\Einladung
Mitgliederversammlung 2010.doc

Die DLRG ist Spitzenverband im Deutschen Sport-Bund (DOSB),
Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV), im Deutschen Spendenrat,
in der Internationalen Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe

Bank Sparkasse Gifhorn Wolfsburg
BLZ 269 513 11
Konto 11 052 180
Unsere Steuernummer: 19 / 218 / 01228
Vereinsverzeichnis DI / 53

Erwachsenenbildung bei der DLRG

sinnvolles Wissen – praktisch lernen



Auch Lehrer müssen bei der DLRG die Theorie lernen

Wir bieten verschiedene Ausbildungsgänge an. Viele Bürger wissen das und schicken ihre Kinder zu uns.

Wussten Sie, dass in unserem Erwachsenenschwimmkurs genauso viele Personen das Schwimmen lernen wie in der Anfängerschwimmgruppe Swimmy II für Kinder? Im letzten Schwimmkurs waren 13 Teilnehmer regelmäßig dienstags im Badeland aktiv.

Hier bekommen Erwachsene die Möglichkeit, ein Stück an Lebensqualität dazuzugewinnen. Unsere Ausbilder stehen zur Seite, um diesem Personenkreis das Schwimmen näher zu bringen.

Ganz ähnlich sieht es bei der Rettungsschwimmausbildung aus – alle 14 Teilnehmer des letzten Kurses waren über 18 Jahre alt. Das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze, Silber oder Gold wurde hier in Angriff genommen.

Solch eine Ausbildung ist nicht nur für aktive Rettungs-

schwimmer sinnvoll – zeigt es einem doch auch den persönlichen Stand der Fitness. Kraft und Ausdauer sind nicht zwangsläufig erforderlich; mit positivem Denken, Lebenserfahrung und Technik meistert man auch die schwierigsten Herausforderungen.

Diese Erfahrung machten auch zwölf Sportlehrer aus der Region, als sie im Oktober vor der Auffrischung ihrer Kenntnisse standen.

Alle haben die erforderlichen Aufgaben problemlos gemeistert und stellten fest, dass beruhigendes Erklären und sicheres Auftreten der DLRG - Ausbilder zu diesem Erfolg führten.

Im Anschluss stand das Überprüfen der theoretischen Kenntnisse (Rechte und Pflichten sowie die Erste Hilfe) auf dem Programm. Jetzt hieß es in Gruppenarbeit anhand von Fallbeispielen nach den richtigen Lösungen zu suchen.

Auch ein Erste-Hilfe-Kurs bietet gerade Erwachsenen die Möglichkeit, Ängste oder schlechte Erfahrungen abzulegen. Erwachsene lernen, wieder neugierig zu sein und Fragen zu stellen. Die Antworten sind hier logisch und einfach umzusetzen.

Erwachsenenbildung bei der DLRG – praktisch lernen!



Petra Brosig mit den Teilnehmern des Christlichen Jugenddorfes Wolfsburg

Sportwettkämpfe 2009

...die Wolfsburgener DLRG ist nicht nur im Wasser aktiv

2009 – Ein Jahr voller sportlicher Aktivitäten.

Eingeleitet haben wir das Jahr 2009 mit den Stadtmeisterschaften. Hier konnten sich Groß und Klein in verschiedenen Wettkampfdisziplinen messen.

Die Besten von ihnen starteten kurze Zeit später bei den Bezirksmeisterschaften in Helmstedt. Hier waren die Gegner schon deutlich besser und so konnte sich nur noch ein Wettkampfschwimmer aus Wolfsburg für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren.

Im Frühjahr folgte dann das 24-Stunden-Schwimmen im Badeland. Auch hier war die DLRG Ortsgruppe Wolfsburg sehr gut vertreten. Es wurden etliche Kilometer zurückgelegt.

Aber wir können ja mehr als nur schwimmen.

Um dies zu beweisen, traten einige von uns im August beim 25. Volks-Triathlon in Wolfsburg an. Hier galt es, 600 Meter durch den Allersee zu schwimmen. Dies war wohl für keinen von uns ein Problem – schließlich sind wir alle gute Schwimmer.

Danach folgte das Radfahren. Hier waren 24 Kilometer zu überwinden. Der dritte Teil des Triathlons bestand aus einer sechs Kilometer langen



Erfolgreich bei den Bezirksmeisterschaften (v.l.n.r.): Swantje Filitz, Malte Ludewig, Alexander Cant, Antonia Cant, Norbert Hochmuth

Laufstrecke, die am Ende die letzten Kraftreserven forderte.

Es war aber schließlich keine Frage, dass alle DLRG'ler glücklich und mit neuen persönlichen Bestzeiten das Ziel erreichten.

Das letzte Sportevent war der 3. VW-Immobilien-Treppenhauslauf. Hier sprinteten zwei Mannschaften der DLRG in rasendem Tempo die neun Etagen – oder besser gesagt die 144 Stufen – hoch. Natürlich nicht in normaler Sportkleidung, sondern in roter DLRG-Shorts mit rotem DLRG-Wach-T-Shirt. Schließlich zeigen wir nicht nur am Allersee Präsenz.

Im Jahr 2010 werden weitere sportliche Aktionen folgen. Freundschaftswettkämpfe, Meisterschaften, 24-Stunden-Schwimmen, Triathlon, Treppenhauslauf. All diese Aktionen warten schon darauf, von uns wahrgenommen zu werden.

Schließlich trainieren wir das ganze Jahr über, um am Ende die Medaillen einzusammeln ;-)

In diesem Sinne auf in ein frohes, wettkampfreiches Jahr 2010 !!!

Netzwerkprojekt

Bewegung und Gesundheit – Mehr Migrantinnen in den Sport



Leiterin Petra Brosig (links) und einige der Frauen im Schwimmbad der Lebenshilfe

Wie der Name vermuten lässt, wird mit dem Netzwerkprojekt versucht, Migrantinnen verstärkt in die Gesellschaft einzubinden.

Da das gesellschaftliche Leben viel in Vereinen stattfindet, beteiligt sich seit August 2009 auch die DLRG Ortsgruppe Wolfsburg an diesem Projekt. Mit Unterstützung des Deutschen Olympischen Sportbunds und dem Bundesministerium für Gesundheit werden nun für muslimische Frauen und Mädchen Schwimmkurse angeboten.

Denn gerade diese Zielgruppe hat aufgrund anderer Bedürfnisse normalerweise Schwierigkeiten solche Angebote wahrzunehmen.

Der Schwimmkurs der

Frauen findet im Schwimmbad der Lebenshilfe statt. Vermutlich stellen sich einige die Frage, ob ein Schwimmkurs unter Ausschluss der Öffentlichkeit nicht kontraproduktiv ist. Doch diese besondere Maßnahme ist wichtig, um den Bedürfnissen gerecht zu werden und erst einmal Vertrauen zu schaffen.

Das langfristige Ziel der DLRG ist es, die Migrantinnen in das Vereinsleben zu integrieren und sie eventuell später als Ausbildungshelfer mitwirken zu lassen.

Die bisherige Resonanz war positiv. Neben großer Motivation und Fortschritten beim Schwimmen folgte für die Gruppe ein Erste-Hilfe-

Kurs, um bei einem Ernstfall besser helfen zu können.

Darüber hinaus traf sich die Gruppe schon zweimal zum gemeinsamen Frühstück im DLRG-Heim, bei dem von den Frauen landestypisches Essen mitgebracht wurde. Beim Frühstück entstand auch die Planung weiterer Treffen mit Diskussionsrunden.

Ein besonderer Erfolg war, dass sich im Dezember die ersten Frauen traute, im Badeland zu schwimmen.

Die DLRG führt dieses Projekt auch im Jahr 2010 weiter. Aufgrund der großen Nachfrage wurde die Ausbildungszeit für eine weitere Gruppe eingerichtet.

Personen aus dem Verein stellen sich vor

Jacqueline Bayer / Holger Wendt



Jacqueline Bayer

Hallo, mein Name ist Jacqueline Bayer. Ich bin 17 Jahre alt und gehe in die 11. Klasse des Theodor-Heuss-Gymnasiums.

2006 brachte mich eine Freundin auf die DLRG, seitdem bin ich jeden Montag beim Training mit dabei. In den Jugendvorstand bin ich durch Zufall gekommen. Nun bin ich zusammen mit Lydia Riedel für das Ressort MiJa (Mädchen in der Jugendarbeit) zuständig. Unsere Aufgabe ist es, Mädchen stärker in die Aktionen zu integrieren.

Aber auch bei anderen Aktionen planen und helfen wir mit. Unsere letzte Aktion war zum Beispiel das Weihnachtsbacken, welches den Kindern jedes Jahr wieder viel Freude und Spaß bereitet. Auch die Halloween-Party für Kinder war ein voller Erfolg.

Für das Jahr 2010 haben wir uns unter anderem vorgenommen, eine Pyjama-Party nur für Mädchen zu veranstalten. Außerdem steht ein Herbstbasteln auf dem Programm.

Liebe Grüße, Jacqueline

Mein Name ist Holger Wendt und ich bin seit Sommer 1982 Mitglied der DLRG OG Wolfsburg. Angefangen hat alles mit dem Training, damals noch in der Traglufthalle in Westhagen und im Hallenbad Schachtweg. Auch die ersten Einsätze am Allersee ließen nicht lange auf sich warten. Hinzu kamen Einsätze im Wasserrettungsdienst am Tankumsee und am Steinhuder Meer.

Über die Jahre entwickelte sich auch der Verein weiter und so wurden verschiedene Qualifikationen notwendig, um das geliebte „Hobby“ auch weiterhin ausüben zu können. Ich habe in verschiedenen Bereichen

Lehrgänge besucht und Qualifikationen erwerben dürfen. Beispielhaft seien hier nur der Lehrschein, Erste-Hilfe-Ausbilder, Wachleiter und Bootsführer erwähnt. Heute findet man mich regelmäßig am Beckenrand, allerdings nur im Badeland. Im Sommer kann man mich auch am Allersee, an der Wachstation, antreffen und sollte ein Erste-Hilfe-Kurs oder eine Theorie für das Rettungsschwimmabzeichen anstehen, dann bin ich auch mit ziemlich hoher Wahrscheinlichkeit dabei. Hinzu kommen die Trainerfortbildungen, die von der technischen Leitung organisiert werden und Lehrgänge auf Bezirksebene, die ich schon mehr-

mals als Referent unterstützt habe. Mein schönstes Projekt 2009 war das Jugend-Einsatz-Team (JET), das ich in diesem Jahr begleiten durfte. Heute ist die DLRG kein Verein wie jeder andere, sondern eine Lebenseinstellung.



Holger Wendt

Personen aus dem Verein stellen sich vor

Albert Schoß / Petra Brosig



Albert Schoß

Ja, hallo erstmal, ich weiß ja nicht, ob Sie es schon wussten, aber ich bin der Albert. – Klingt komisch, ist aber so.

Ich bin 20 Jahre alt und bin zurzeit im Ausländerreferat der Stadt Wolfsburg tätig, möchte aber im Sommer 2010 eine Ausbildung beginnen.

Bei der DLRG bin ich seit 2003.

Als Mitglied im Jugendvorstand habe ich schon einiges unternommen. Im letzten Jahr stellte ich zum Beispiel eine Mannschaft für die Meisterschaften zusammen.

Gemeinsam mit Fabian Krüll plane ich aber auch andere, nicht Rettungsschwimmen betreffende Aktionen. Getreu dem Motto „Wir können nicht nur schwimmen und retten“.

So war für uns eine Teilnahme beim Treppenhäuslauf selbstverständlich.

In den Sommerferien fahre ich außerdem regelmäßig an die Küste, um dort im Wasserrettungsdienst zu helfen.

Viele Grüße,

Albert

Mein Name ist Petra Brosig. Ich bin seit Januar 1998 in der DLRG Wolfsburg. Durch meine Kinder, die im Verein schwimmen lernten, kannte ich die Vereinsarbeit und sagte spontan zu, als man Aktive für das Anfängerschwimmen suchte. Seitdem bin ich mit Herz und Seele dabei.

Ich habe viele Lehrgänge besucht, bin inzwischen Lehrscheininhaberin und bilde neben den Anfängern auch Rettungsschwimmer aus, montags und dienstags leite ich Kurse der DLRG im Badeland.

Mit meinem Kindergarten team kläre ich Kinder-

gartenkinder spielerisch über Gefahren im und am Wasser auf. Projekte mit Schulklassen fördern die Schwimmfähigkeit der Kinder und finden oft wochenweise statt.

Außerdem arbeite ich zurzeit am Netzwerkprojekt mit (s. S. 17) und führe einen Wassergewöhnungskurs für Kinder ab fünf Jahren durch, bei dem den Kindern Zeit und Raum gegeben wird, sich mit dem Element Wasser auseinanderzusetzen.

2010 werde ich das Projekt „Schwimmen lernen mit Nivea“ durchführen. Das Projekt fördert frühkindliche Schwimmerziehung in Kindertagesstätten. Ich freue mich schon jetzt auf alle inte-

ressierten Erzieher und Erzieherinnen.

Und genau das ist es, was mich an der DLRG reizt: Die Umsetzung neuer Ideen mit vielen engagierten Mitstreitern aus allen Altersgruppen.



Petra Brosig

Pressespiegel 2009



80-PS-Motor, breite Bugklappe und Platz für drei Tauchteams

Neues Boot „Gifhorn 1“ der DRK-Wasserwacht in Dienst gestellt

Wasser- die DRK-Ortsvereine“, sagte (SEG), Horst Kraemer, erläuterte. Es hat eine Bugklappe, die breit genug ist für Rollstühle und den Tauchern den Einstieg mit der schweren Tauchausrüstung erleichtert.



Holger Wendt und Fabian Krüll bekamen ein Preiszeug für ihre Verdienste am Allerseer Strand.

„Hier vergesse ich den ganzen Stress“
WOLFSBURG (ph). Ein neues Projekt für muslimische Mädchen und Frauen wurde kürzlich von der DLRG gestartet. In zwei Schwimmkursen können ausländische Frauen lernen das Wasser zu beherrschen.

Eiswache passt auf am Schillerteich

gestellt wurde gleichzeitig ein neuer Mannschaftswagen.

Jugendpreis: 25.000 Euro für gemeinnützige Vereine

Kultur- und Sozialstiftung der Sparkasse: DLRG-profitierte 2008

Der Jugendpreis der Kultur- und Sozialstiftung der Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg geht in die dritte Runde. Auch in diesem Jahr werden bis zu 25.000 Euro Preisgeld vergeben.



Bilanz: DLRG leistete 4734 Arbeitsstunden

Fleißige Mitglieder ausgezeichnet

Auch Gäste aus Politik und Verwaltung waren bei der Versammlung. Mit dem Abend bedankte sich der Vorstand bei allen aktiven Mitgliedern für die geleisteten Arbeitsstunden. Insgesamt wurden 4734 Arbeitsstunden geleistet.

Strand-Party für Kinder: DLRG feiert am Allerseer Strand

Buntes Programm mit Spielen im Wasser, Schminkstand und Pedalos

Die DLRG feierte am Allerseer Strand eine Strandparty für Kinder. Das Programm umfasste unter anderem Spiele im Wasser, einen Schminkstand und Pedalos. Die Veranstaltung wurde von der DLRG-Ortsgruppe Wolfsburg organisiert.



Minister Rolf Schnelllecke (3.v.re.) nahm das Banner „Bewachter Strand“ entgegen.

DLRG schult Lebensretter

Vorsfelde: Praktischer Unterricht für Jugendeinsatz-Team am Allerseer Strand

Vorsfelde. Das Jugendeinsatz-Team der DLRG Vorsfelde bereitet sich jetzt auf den Wachdienst am Allerseer Strand vor. Die Ausbildung umfasst unter anderem praktische Übungen am Wasser und die Nutzung von Rettungsgeräten.



Im Vorfeld der Veranstaltung wurde ein Schwimmtraining durchgeführt.

Neue Kurse für Nichtschwimmer

Infos über die DLRG Vorsfelde gibt es unter Tel. 05363/72415, im Internet unter www.vorsfelde.dlrg.de oder vom 30. April bis 3. Mai auf der Drömmling-Messe.

Ganz sicher baden: Allerseer ist jetzt ein „bewachter Strand“

Nordufer: DLRG übergab Zertifikat – Verdienstabzeichen für Werner Jacobs

DLRG-Ehrungen: 222 Abzeichen

Auszeichnungen von Seepferdchen bis Gold

Die DLRG-Ortsgruppe Wolfsburg hat 222 Mitglieder für ihre Verdienste ausgezeichnet. Die Auszeichnungen reichen von Seepferdchen bis zum Goldabzeichen. Die Ehrungen wurden bei einer feierlichen Veranstaltung durchgeführt.

Feiern im VW-Bad: DLRG-Party steigt

Wasserspiele, Riesenkrake und Kita-Projekt

Die DLRG-Ortsgruppe Wolfsburg hat eine Party im VW-Bad organisiert. Das Programm umfasste unter anderem Wasserspiele, eine Riesenkrake und ein Projekt für die Kita. Die Party wurde von den Mitgliedern der Ortsgruppe durchgeführt.

DLRG-Nachwuchs neu eingekleidet

Die T-Shirts sollen Gruppengedankel stärken

Die DLRG-Nachwuchsglieder sind neu eingekleidet. Die neuen T-Shirts sollen das Gruppengedankel stärken. Die Kleidung wurde von der DLRG-Ortsgruppe Wolfsburg beschafft.

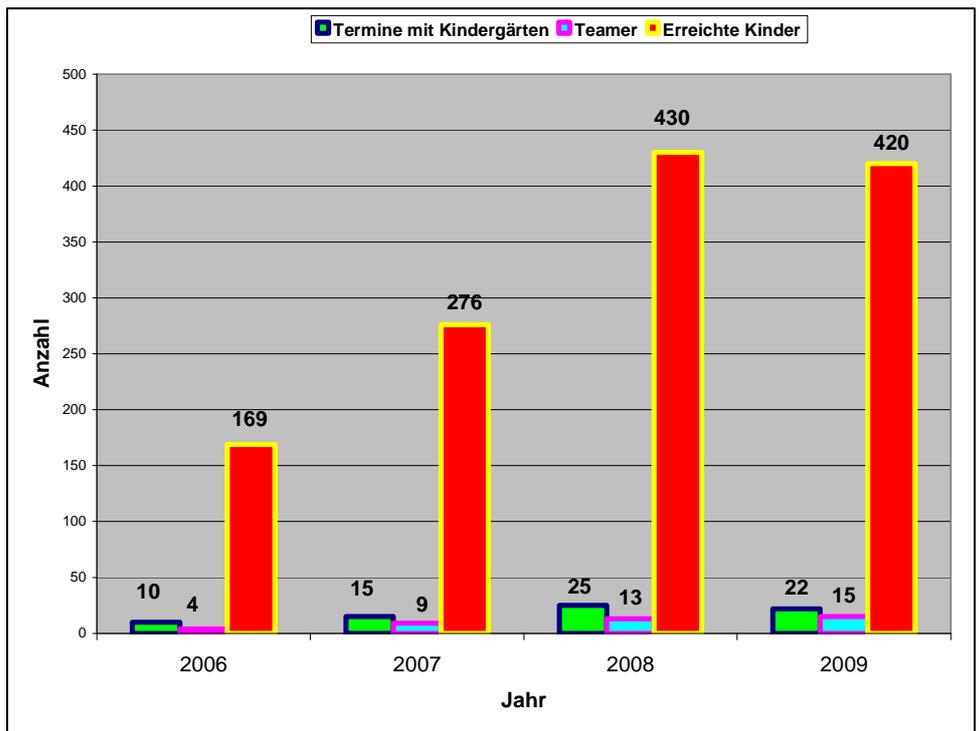
Statistischer Jahresbericht 2009

Wir können es fast nicht glauben, aber unsere Erfolgskurve zeigt weiter einen positiven Trend.

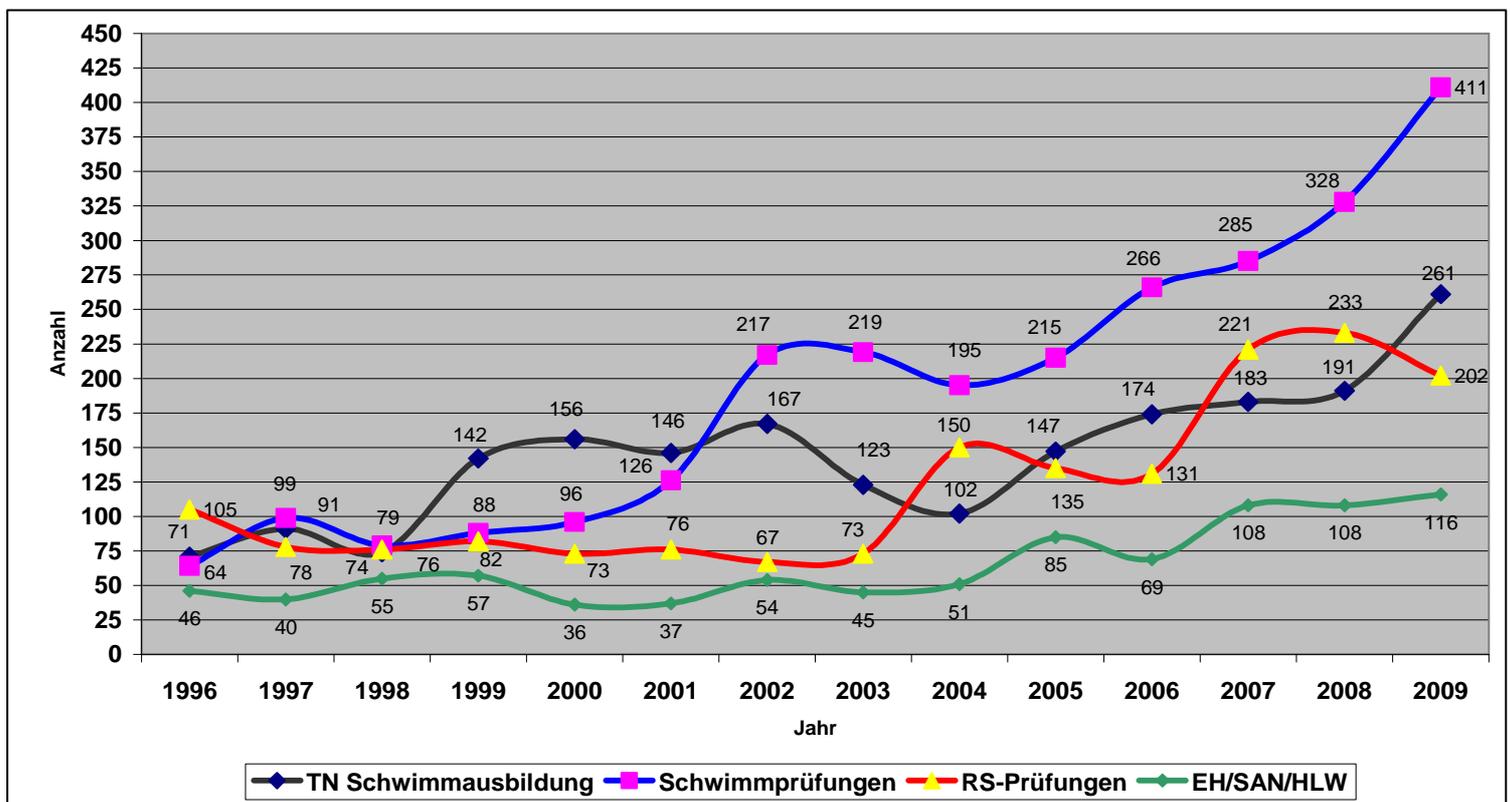
Gute Arbeit zeichnet sich aus. Die Mitgliederzahl ist um fast 7 % gestiegen auf jetzt **909**.

Die hohe Qualität unserer Ausbildung spiegelt sich im unten angeführten Diagramm wider.

Die wöchentlichen Teilnehmer sind im Badeland auf über 400 angestiegen. Wir sind hier an unsere Kapazitätsgrenze gelangt. Die Präventionsarbeit mit Kindergärten hat sich gefestigt. Die Zusammenarbeit mit den Ganztagschulen läuft zurzeit etwas schwierig. Hier hoffen wir auf eine positive Entwicklung. Wir sind stolz auf die geleistete Arbeit.



Entwicklung des Kindergartenprojektes von 2006 bis 2009



Entwicklung der Schwimm-, Rettungsschwimm- und Erste-Hilfe-Ausbildung von 1996 bis 2009

Finanzen 2009

Der Schatzmeister berichtet über die Finanzlage des letzten Jahres

Im Gegensatz zum letzten Jahr haben wir das Geschäftsjahr positiv abgeschlossen.

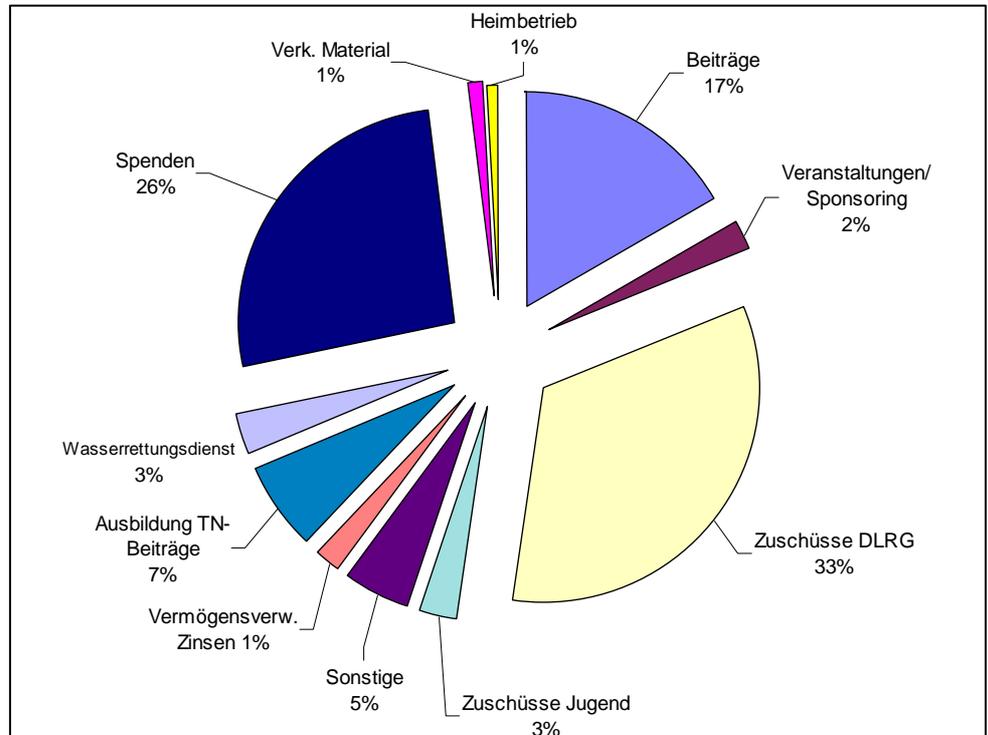
Wir haben in diesem Geschäftsjahr unsere Erträge um 25 % zum Ansatz des Haushaltsplanes auf 168.000,-€ steigern können und die Kosten mit 138.000,-€ im Planansatz gehalten.

Auch die Neubeschaffung eines Motorrettungsbootes, welches wir für die Gefahrenabwehr (KatS) mit Landesförderung anschaffen konnten, haben wir erfolgreich umsetzen können.

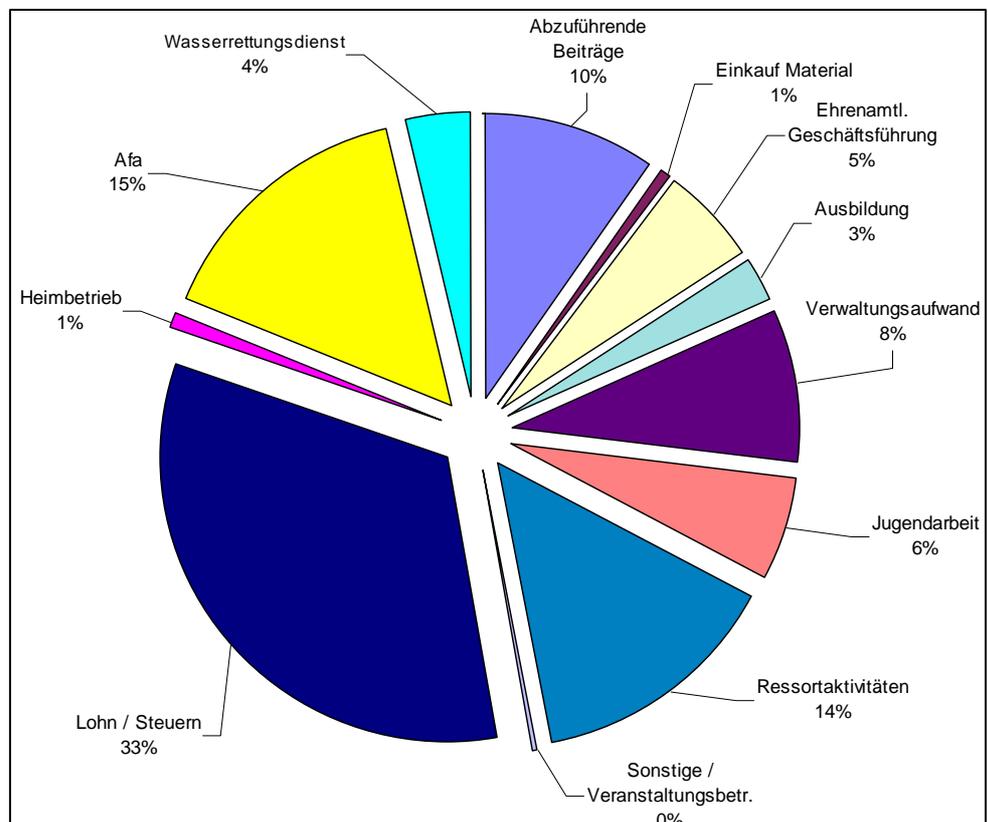
Der Aufwand der Abschreibungen (Afa) der getätigten Investitionen konnte „verdiert“ werden.

Die durch die drei jungen FSJ-Kräfte erhöhte Aktivität mit Schulen hat sich voll ausgezahlt. Unser hohes Engagement in allen Bereichen bescherte uns diese positive Entwicklung. Unseren aktiven Ausbildern, Rettungsschwimmern und Helfern sei für ihr ehrenamtliches Engagement gedankt.

Die in diesem Jahr erhöhten Zuwendungen werden sich im Folgejahr nicht wiederholen. Wir werden weiter eine sparsame Haushaltsführung bewahren. Trotzdem haben wir für die Zukunft vorzusorgen.



Übersicht zu den Erträgen im Jahr 2009



Übersicht zu den Aufwendungen im Jahr 2009

Ehrenamt braucht IHRE Unterstützung

Unser Jahresheft hat Ihnen einen kleinen Auszug unserer Tätigkeiten gezeigt. Mittlerweile sind täglich Mitglieder ehrenamtlich im Auftrag der DLRG Wolfsburg unterwegs.

Um auch in Zukunft die vielen Projekte durchführen zu können, **brauchen wir Ihre Unterstützung.**

Wie können Sie uns unterstützen? Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten.

Zum einen können Sie unsere Arbeit durch eine passive Mitgliedschaft in der DLRG OG Wolfsburg fördern.

Unser Mitgliedsbeitrag beträgt im Jahr 36,- € für Erwachsene und 30,- € für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Für Familien gibt es einen vergünstigten Jahresbeitrag.

Auch besteht für Körperschaften, Vereine und Institutionen die Möglichkeit bei uns Mitglied zu werden.

Da wir vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt sind, kann der Mitgliedsbeitrag als Spende von der Steuer abgesetzt werden.

Sie können uns auch durch eine aktive Mitgliedschaft unterstützen.

Wie wäre es als Teamer in unserem Kindergartenprojekt? Oder als Ausbilder im Schwimmbad? Als Rettungsschwimmer am Allersee?

Aber auch in der Verwaltung freuen wir uns auf Ihre Unterstützung!

Darüber hinaus würden uns Spenden helfen, erfolgreiche Projekte wie das Kindergartenprojekt oder das Jugend-Einsatz-Team (JET) auch in Zukunft weiterzuführen. Unsere Kontaktdaten

und das Spendenkonto finden Sie auf Seite 2 dieses Heftes.

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und freuen uns über Ihre Unterstützung unserer Arbeit.

**Ihre
DLRG Ortsgruppe Wolfsburg**

DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V.
Postfach 100212
38402 Wolfsburg

Hierdurch erkläre ich den Beitritt zur DLRG

Mit der Wirkung zum

Nachname, Vorname
oder
FIRMA / Institution

Straße, Hausnummer

Postleitzahl Ort

Geburtsort Beruf

Mitgliedstyp männlich weiblich Juristische Person

Die Satzung der aufnehmenden DLRG-Gliederung ist bekannt, ebenso der zu entrichtende Mitgliedsbeitrag.
Im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft stehende Daten dürfen auf Datenträgern der DLRG gespeichert werden.

Ort, Datum Unterschrift (ggf. der Erziehungsberechtigte)

Bankleitzahl Kontonummer

Geldinstitut

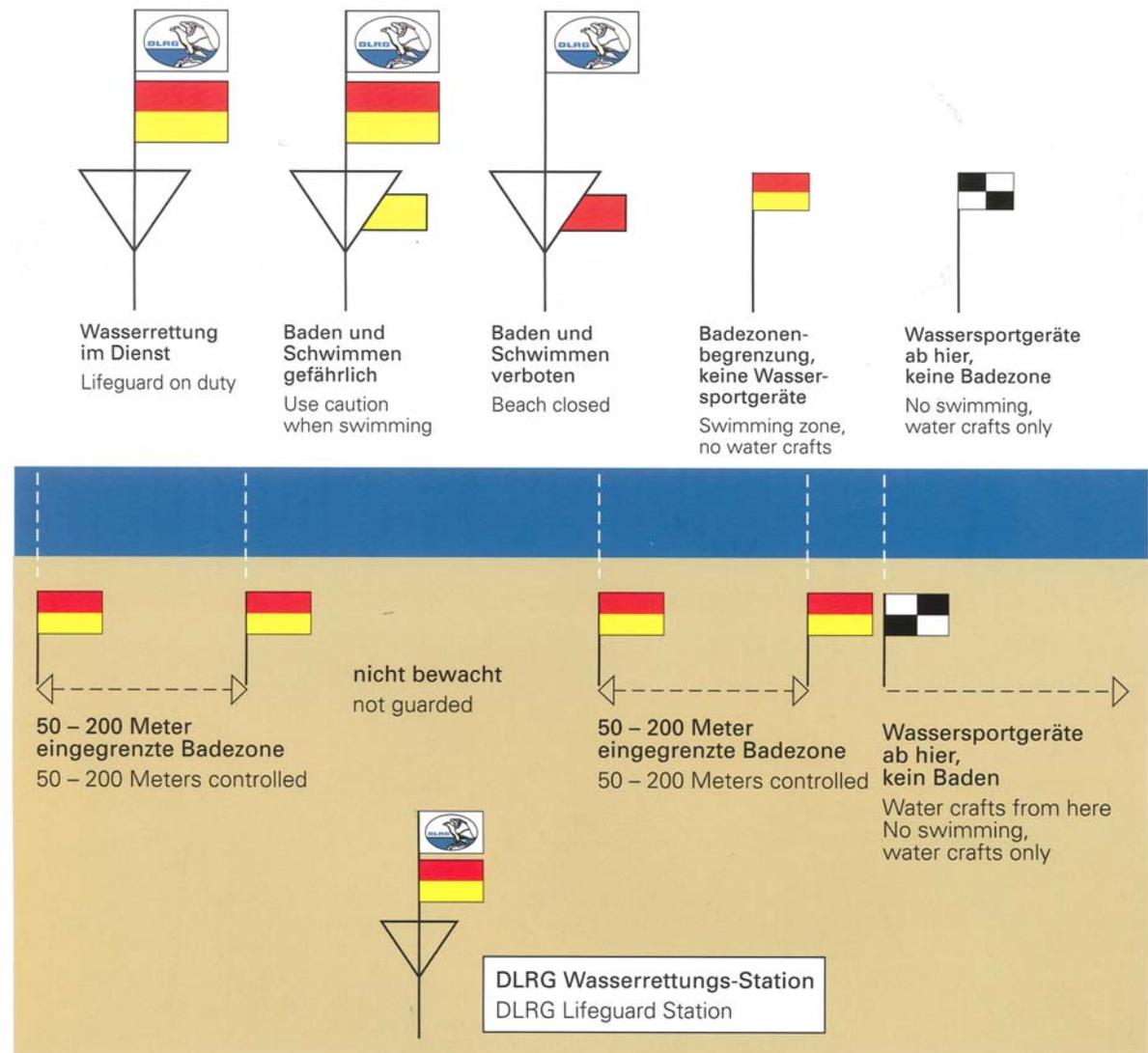
Kontoinhaber

EINZUGSERMÄCHTIGUNG
Hiermit ermächtige ich die DLRG Wolfsburg e.V., die jeweils fälligen Mitgliedsbeiträge für mich und meine Familienangehörigen von meinem nachstehend bezeichneten Konto einzuziehen.
Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Ort, Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Badezonenkennzeichnung

Flags and Zones



Bereits im Jahr 2009 haben wir begonnen, die Wachstation am Allerseer See und den DLRG-Turm nach internationalen Richtlinien zu kennzeichnen. Die DLRG-Flagge in Verbindung mit der rot-gelben Flagge signalisiert dabei die Einsatzbereitschaft der Rettungsschwimmer. Zusätzliche gelbe und rote Flaggen zeigen an, wenn mit einer besonderen Gefahr zu rechnen bzw. das Baden verboten ist.

Mit Beginn der Wachsaison 2010 wird nun auch die Badezone durch separate Flaggen gekennzeichnet, so dass die Badegäste und Wassersportler genau erkennen können, welche Bereiche der Badezone für Wassersportgeräte (z.B. Segler, Surfer oder Tretboote) gesperrt sind.

Wir wollen dadurch einen weiteren Beitrag leisten, um die Sicherheit am, um und im Wasser des Allersees zu erhöhen!